

Cod.tibet. 642 Hauptaufnahme

Übersicht

00095909



Digitalisierung geförder

Signatur	Cod.tibet. 642
Maße	278 mm x 736 mm x 26 mm
Datierung	19. Jh.
Ort	Mongolei
Objektyp	Buchdeckel, asiatisch
Katalogisierungsebene	Gesamtaufnahme (item)
Klassifizierung	Schnitzkunst
Kategorie	Tibetische Buchdeckel

[Kurzaufnahme zum Buchdeckel im BSB-Katalog mit weiterführenden Informationen](#)

[Forschungsdokumentation der BSB](#)

[Digitalisat](#)

Beschreibung: Günter Grönbold/Samy Rode. Bayerische Staatsbibliothek, 1991/2016.

Mongolischer Buchdeckel aus [Holz](#); Außenseite mit [bemaltem Schnitzwerk](#).

Inhaltsverzeichnis

- [1 Entstehung](#)
- [2 Maße](#)
- [3 Material und Technik](#)
- [4 Beschreibung des Äußeren](#)
- [5 Inschriften/herstellungsbezogene Marken und Zeichen](#)
- [6 Zustandsberichte](#)
- [7 Ikonographie](#)
- [8 Provenienz](#)
- [9 Literaturhinweise](#)
- [10 Empfohlene Zitierweise](#)

Entstehung[Bearbeiten]

unbekannt, ca. 19. Jh. in der [Mongolei](#).

Maße[Bearbeiten]

Oberdeckel:

278 mm x 736 mm x 26 mm

Außenseite (Zierseite):

Mittelfeld:

140 mm x 600 mm

Mittelfeldbegrenzung:

20 mm breit

Rahmen:

48-50 mm breit

Material und Technik[Bearbeiten]

Holz, geschnitzt und bemalt.

Beschreibung des Äußeren[Bearbeiten]

Außenseite (Zierseite):

Mittelfeld:

Im Mittelfeld sind drei ganze und am Rand jeweils ein halbes [Blütenmedaillon](#) geschnitzt. Im mittleren ist großflächig ein Symbol eingeschnitzt, in allen anderen ist jedes Blütenblatt mit unterschiedlichen Zeichen gestaltet. Zwischen den Blüten sind am oberen und unteren Rand des Mittelfelds in je vier kreisförmigen Bildfeldern weitere Symbole gemalt.

Mittelfeldbegrenzung:

Stark erhöhte [Stege](#) bilden das Mittelfeld. Auf der Innenseite läuft eine zierliche [Perlenreihe](#).

Rahmen:

Von den Ecken des Mittelfeldes laufen ebenfalls erhöhte Stege zum erhöhten Rand des Deckels. An der Innenseite der Stege zieht sich wiederum eine Perlenreihe entlang. In den Rahmenfeldern sind [Buchstaben](#) eingeschnitzt.

Innenseite:

Die Innenseite war dunkel gefasst.

Schmalseite 1:

Durch Schnitzereien verziert.

Schmalseite 2:

Es waren in Rot und Gold Blätter aufgemalt.

Profil:

Das Profil des Deckels fällt seitlich flach ab und ist in der Mitte leicht [konvex](#).

Inschriften/herstellungsbezogene Marken und Zeichen[Bearbeiten]

An der linken Stirnseite links außen ist der Buchstabe ?Ka? zu sehen [= Band 1]

In den Rahmenfeldern läuft ein Text in Lantscha-Schrift um den Deckel, die Schrift ist dabei immer nach außen gerichtet.

Auf den Blütenblättern und im Mittelbereich der [Rosetten](#) des Mittelfeldes ist je eine Mantra-Silbe in Lantscha-Schrift eingeschnitzt.

Zustandsberichte[Bearbeiten]

Die Vergoldung der mittleren Blüte ist teilweise verloren. Die übrigen Blüten scheinen innen ursprünglich silbern bemalt gewesen zu sein. Die Innenseite war dunkel gefasst, die Farbe ist aber weitgehend abgerieben.

Ikonographie[Bearbeiten]

Außenseite (Zierseite):

Mittelfeld:

Es sind jeweils achtblättrige **Lotusblüten** dargestellt. Sie werden durch drei parallele, erhaben geschnittene Grate eingefasst. Die mittlere Blüte weist keine Blätter auf; in ihr sind die **?All-powerful ten syllables?** vor floralem Hintergrund geschnitzt. Die Buchstaben sind rot eingefasst, die übrigen Partien waren ursprünglich vergoldet. Die äußeren Blüten haben je acht Blätter, wobei sowohl in diesen wie auch in der runden Mitte je eine **Mantra-Silbe** in Lantscha-Schrift eingeschnitzt ist. Außerhalb der Blüten sind in acht runden, rot gefassten Medaillons auf grünem Grund die **acht glückverheißende Symbole** (???) aufgemalt. Die Zeichen der oberen Reihe stehen dabei auf dem Kopf. Den Hintergrund bildet leicht eingeritztes und silbern bemalt es florales Dekor.

Schmalseite 1:

Es ist ein **Ruhmesantlitz** mit **Ranken** rechts und links grob eingeschnitzt. Links außen ist der Buchstabe **?Ka?** zu sehen (= Band 1)

Provenienz[Bearbeiten]

1991 bei der Galerie Hardt für die BSB erworben.

Literaturhinweise[Bearbeiten]

Grönbold, *Tibetische Buchdeckel* (1991), 144f.

Empfohlene Zitierweise[Bearbeiten]

Günter Grönbold/Samyo Rode. Mongolischer Buchdeckel (Oberdeckel) - BSB Cod.tibet. 642. Bayerische Staatsbibliothek, 1991/2016.

URL: https://einbaende.digitale-sammlungen.de/Prachteinbaende/Cod.tibet._642_Hauptaufnahme, aufgerufen am 19.10.2019